Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 57 (1970)

Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

sehens gibt einen Überblick über die Wüstenlandschaft mit ihren Oasen und die neuen landwirtschaftlichen und industriellen Anstrengungen der Israeli. Vom 8. Schuljahr an.

- 13. November, 9.15: *Mach mit blib fit!* Dieser gymnastikfördernde Beitrag gegen die zunehmende Haltungsgefährdung unserer Jugend wurde im Auftrag der «Kommission für Haltungserziehung» des Schweiz. Turnlehrervereins und der Eidg. Turn- und Sportschule durch Hans Futter bearbeitet. 5.—9. Schuljahr.
- 3. November, 10.15: Blateiras ein Dorf am Rande der Cevennen. Der Bildbericht der BBC aus Südfrankreich macht die Zuschauer mit einem typisch französischen Dorf bekannt, in dem mehrere landwirtschaftliche und handwerkliche Berufszweige von Bedeutung sind. Vom 5. Schuljahr an.
- 4. Dezember, 9.15 (70 Minuten): So entsteht ein Mensch. In der Reihe «Praktische Medizin» zeigt eine Direktreportage aus der Abteilung Geburtshilfe und Gynäkologie des Kantonsspitals Liestal die ersten 9 Monate des menschlichen Lebens. Vom 7. Schuljahr an.
- 3. November, 9.15; 6. November, 10.15: *Unsere Schwalben* (in Farbe). Die Naturkunde-Sendung von Hans A. Traber stellt die Rauch-, Mehl-, Uferund Felsenschwalben vor. Nestbau, Lebensbedingungen, Aufzucht der Jungen und Wandertrieb werden anschaulich dargestellt. Vom 5.—6. Schuljahr an.

Vorausstrahlung: 2. November, 17.15. Sendezeiten: 6. November, 9.15; 10. November, 9.15; 13. November, 10.15: General Guisan. Der Filmbericht von Hanspeter Stalder vermittelt anhand von Originaldokumenten aus dem Leben des Schweizer Generals, die vor und besonders während des 2. Weltkrieges aufgenommen wurden, ein menschlich-vaterländisches Porträt. Vom 7. Schuljahr an. 13. November, 10.00; 17. November, 10.00, Kurz-

- 13. November, 10.00; 17. November, 10.00, Kurzsendung (10 Min.): Volkszählung 1970. Der Beitrag des Schweizer Fernsehens beleuchtet die mit der Eidg. Volkszählung in Zusammenhang stehenden Probleme am Beispiel einer basellandschaftlichen Stadt-Vorortsgemeinde. Vom 7. Schuljahr an.
- 17. November, 9.15: Chur ein Städtebild (romanisch/surmiranisch). Otto Hagnauer zeigt den rätoromanischen Schulen Graubündens ihre Kapitale in der heutigen Präsentation aufgrund der Natur-, Verkehrs- und Geschichtsbedingungen. Vom 6. Schuljahr an.

Vorausstrahlung: 16. November, 17.15. Sendezeiten (55 Min.): 17. November, 10.15; 27. November, 10.15; 1. Dezember, 10.15: *Friede durch Angst.* Die Produktion des Österreichischen Fernsehens bringt das aktuelle «Gleichgewicht der Supermächte durch atomare Abschreckung» zur Diskussion und vermittelt Einblicke in die Abwehranlagen der USA. Vom 10. Schuljahr an.

Philosophisch-Anthroposophischer Verlag am Goetheanum

4143 Dornach/Schweiz

NEUERSCHEINUNG

Zweite, durchgesehene Auflage Louis Locher-Ernst

Raum und Gegenraum

Einführung in die neuere Geometrie. Grundlagen — Schulung — Lehre — Hinweise.

Herausgegeben von der Mathematisch-Astronomischen Sektion am Goetheanum.

Aus dem Inhalt: Die gemeinsamen Elemente zweier Grundgebilde — Die polare Gestaltung des Raumes — Ebene Hüllen und Kerne — Räumliche Hüllen und Kerne — Das vollständige räumliche Fünfeck und Fünfflach — Zwei Grundübungen zum Erfassen des Gegenraumes — die Gliederung des Raumes durch die Sechsheit — Kurven und Kurvenhüllen — Harmonische Würfe — Die drei Urskalen — Hinweise und Anmerkungen — Literatur.

220 Seiten, mit zahlreichen Abbildungen. Lwd. Fr. 28.—.

George Adams

Strahlende Weltgestaltung

Synthetische Geometrie in geisteswissenschaftlicher Beleuchtung, zugleich als Vorarbeit gedacht für eine geistgemäße mathematische Physik. Herausgegeben von der Mathematisch-Astronomischen Sektion am Goetheanum.

Aus dem Inhalt: Historische Einleitung — Perspektivische Metamorphosen in der Geschichte der Kunst und Mathematik — Urraumgedanken (Axiomatik der projektiven Geometrie) — Kosmische Metrik (Urphänomene des metrisch werdenden Raumes) — Von der Organik des Raumes — Tetraeder als räumliche Urform — Die Kristallgestaltung des Raumes.

Auflage. 470 Seiten, mit zahlreichen Abbildungen.

Kart. Fr. 18.—. Lwd. Fr. 25.—.

Schul- und Jugendtheater (Auszug aus dem Gesamtverzeichnis)

WEIHNACHTSSPIELE

Jugendborn-Sammlung je Heft Fr. 2.90

Nr.		Altersstufe					
79	3						
102	·						
104	S Glöggli vo Bethlehem. Es Chrippespiil. Von Traugott Vogel	**					
105	Die Hirten von Bethlehem. Ein Christgeburstspiel in vier Bildern.	***					
	Von Fritz Grebenstein						
106	S schönschte Wiehnachtsgeschänk. Von Heinz Stucker	***					
109	Ihr Kinderlein kommet! Drei kleine Weihnachtsspiele. Von Friedrich Wyss	**					
113	Das Spiel vom bösen Herodes. Von Josef Rennhard						
115	Es Wiehnachtsbilderbuech. Weihnachtsspiel von Hans Baer						
121	Wägwiser Stern. Drei Weihnachtsspiele von Christa Seitz	**					
124	Ein modernes Weihnachtsspiel in drei Bildern. Von Otto Heinrich Allemann	****					
125	Kleines Weihnachtsspiel. Von Paul E. Müller	***					
126	Elisabeth von Thüringen. Ein Weihnachtsspiel. Von Elisabeth Handschin	***					
130	S wird hell am Baum. Von Ernst Kappeler	***					
134	Drei Spiele zur Weihnachtszeit. Von Toni Tuason	***					
135	Licht im Dunkel. Ein Weihnachtsspiel von Jean-Pierre Murbach	***					
136	Die Weisen aus dem Morgenland. Ein Krippenspiel in drei Bildern.						
	Von Peter Zurschmiede	***					
138	Dona nobis pacem! Ein Weihnachtsspiel von René Epper	***					
139	Ein Spiel zu Weihnachten. Von Fritz Hunziker	***					
147	O Freude über Freude. Es Wiehnachtsspiel i 6 Uftritt. Von Georg Dürr	**					
148	Weihnachtsspiel. Von Hans Gerber	****					
152	Ihr Hirten, erwacht! Zwei kleine Weihnachtsspiele. Von Friedrich Wyss	**					
154	Licht in der Nacht. Drei kirchliche Laienspiele für die Jugend. Von J. Jagg	***					
	veizer Schulbühne eft Fr. 2.90						
16	Im Stall. Es Chrippespiil vom Werner Morf	**					
24	Folg em Stern! Es Wiehnachts-Spyl vo der Ida Walch	**					
26	Ein kleines Krippenspiel. Von Anna Peter	*					
34	Auf, auf zum Stall! Ein Hirtenspiel zu Weihnachten. Von Fritz Brunner	***					
36	S Liecht. Es Wiehnachts-Spiil vom Hans Reutimann	**					
37	Am Häiligen Aabig. Es Wiehnachts-Spiil vom Reinhold und der Marie						
	Frei-Uhler mit eme Voor- und eme Nachspiil vom T. Vogel	*					
40	D Hirten am Füür. Weihnachtsspiel von Otto Feier	***					
45	Aifach es Chind. Es Wiehnachtsspiil vom Fritz Senft	***					

Altersstufen: * ab 6 Jahren, ** ab 8 Jahren, *** ab 10 Jahren, *** ab 12 Jahren

Auswahlsendungen vormittelt Ihre Buchhandlung oder der Verlag Sauerländer, Aarau



Metallarbeiterschule Winterthur
Metallarbeiterschule Winterthur, Zeughausstrasse 56
8400 Winterthur, Zeughausstrasse 56
Telefon 052 236141

799

Wir basteln für Weihnachten

Neuheit

für die Lehrerschaft



Heron-Bastlerleim

in Nachfüllfläschchen

Verlangen Sie Gratismuster und Prospekte Briner & Co., 9000 St. Gallen

Holzspan-Schachteln und -Körbe

zum Bemalen

Drechslerartikel werden beschnitzt oder auch bemalt. Oder ganz einfach nur Holzspäne zum selber bastel. — bietet Ihnen

Frutiger Holzspan-Industrie, 3711 Ried-Frutigen Telefon 033 - 71 17 83

Verlangen Sie noch heute den Prospekt!

Baukästchen für **Elektromotor** (mehrere 1000 U/min.)

Stückpreis: 1-9 St. Fr. 3.—, ab 10 St. Fr. 2.80, ab 20 St. Fr. 2.50.

F. Eggenberg, Ob.-Mühle-Straße, 3507 Biglen, Telefon 031 - 91 55 18

Erfolg durch inserieren in der Schweizer Schule



TALENS HOBBY-SETS Vergnügen Freude Entspannung

HOBBY-SET C für Ölmalerei Fr. 31.20 HOBBY-SET D für Linolschnitt Fr. 26.20

HOBBY-SET E für die

Glasmalerei Fr. 23.20

HOBBY-SET F zum Malen auf

Textilien

Fr. 28.40

TALENS macht mehr für Sie!

Talens + Sohn AG Dulliken



Erhältlich im guten Fachgeschäft.

Weihnachtsarbeiten jetzt planen

Materialien

Aluminiumfolien, farbig Bastelseile Buntpapiere, Glanzpapiere, farbiges Pergaminpapier Klebeformen Kunstbast EICHE, Kartonmodelle Holzperlen Lederabfälle in bunten Farben Linolschnittgeräte, Federn, Walzen, Farben, Linoleum für Druckstöcke Japanpapier Kunststoff-Folien Peddigrohr, Peddigschienen Pavatexbödeli Plastikon zum Modellieren Keramiplast, hart trocknende Modelliermasse, gebrauchsfertig aus dem Plastikbeutel Spanschachteln zum Bemalen Strohhalme, farbig und natur Wachsfolien «Stockmar» zum Verzieren von

Kerzen und für andere Bastelarbeiten

Anleitungsbücher

Es glänzt und glitzert Seilfiguren

Falten, Scheren, Flechten

Bastbuch

Linolschnittvorlagen Der Linolschnitt und Druck

Basteln mit Neschen-Folien Peddigrohrflechten Werken mit Peddig

Mit getrockneten Blumen gestalten Stroh und Binsen, Strohsterne Kerzen (Susanne Ströse) Arbeiten mit Wachsfolien (Mechtild Bernhard)

Ernst Ingold & Co. AG 3360 Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf Telefon 063 - 5 31 01

Klassenreisen ins Ausland

Fahren Sie mit Ihren Schülern nach England, Schottland, Frankreich oder in die Schweiz. Pädagogisch wertvolle Exkursionen und Besichtigungen; Führungen durch Industriewerke, Schulen oder städtische Einrichtungen; geologische und biologische Bergwanderungen in der Schweiz; Unterbringung in gut geführten Jugendhotels. In England und Schottland auch bei ausgesuchten Familien — das kommt den Sprachkenntnissen zugute. Individuelle Betreuung am Ort. Wir übernehmen die komplette Organisation. Bitte fordern Sie ausführliche Unterlagen über diese besonders preisgünstigen Klassenfahrten an.



Dr. Steinfels Sprachreisen
D - 8501 Nürnberg-Rückersdorf
Postfach 7515, Ruf 0911 - 57 56 51



ORTHO VERT

Dictionnaire orthographique et grammatical de la langue française

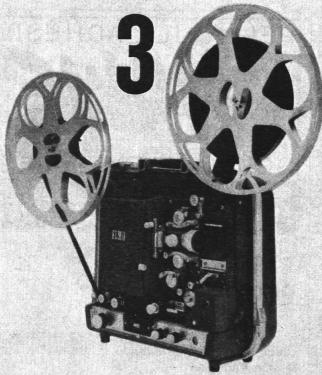
DAS BESTE FÜR DEN LEHRER UND SCHÜLER

Preis: Fr. 31.--.

Librairie Rousseau, 36 rue Rousseau, 1200 Genf.







ELMO AS-1000

Vollautomatischer Hochleistungs-Projektor für die Projektion von Dias ohne Magazin, sowie für Streifenfilme. Sehr helles Licht, Fernsteuerungs-Automatik, Tonbandanschluss. Zwei Projektoren in einem.

ELMO HP-100

Hellraum-Projektor - hohe Lichtleistung durch Halogenlampe 650 W, starke Kühlung, Fresnellinse für gleichmässige Ausleuchtung Abblendvorrichtung für blendfreies Arbeiten. Schwenkbarer Projektionskopf inklusiv

Folienrollvorrichtung.

ELMO F 16-1000

Der ideale 16 mm Projektor für den Schulbetrieb. Hohe Lichtleistung 1000 W, sehr gute Tonqualität, kompakte Bauweise, einfach in der Bedienung, sehr vorteilhafter Anschaffungspreis.

Verlangen Sie bitte vom gewünschten Gerät den ausführlichen Spezialprospekt.



Generalvertretung für die Schweiz:

ERNO PHOTO AG Restelbergstrasse 49 8044 Zürich Telefon 051 28 94 32

Gemeinde Cham

Offene Lehrstellen

Auf Frühjahr 1971 sind an den Schulen von Cham folgende Lehrstellen zu besetzen:

1 Abschlußklassenlehrerin

1 Primarlehrerin

für die Unterstufe

1 Primarlehrer

oder Lehrerin, für die Mittelstufe

Stellenantritt: 26. April 1971.

Jahresgehalt: Abschlußklassenlehrerin 16 380.— bis 21 380.— Franken, Primarlehrer 17 300.— bis 22 700.— Franken, Primarlehrerin 15 300.— bis 20 300.— Franken. Teuerungszulage derzeit 12 %. Reallohnzulage 5,6 % der anrechenbaren Besoldung. Verheiratete, männliche Lehrkräfte erhalten zudem Haushaltungs- und Kinderzulagen.

Der Beitritt zur Lehrerpensionskasse ist obligatorisch. Das Kant. Lehrerbesoldungsreglement ist derzeit in Revision.

Handschriftliche Anmeldungen, unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnissen, Photo sowie Ausweisen über die bisherige Tätigkeit sind bis 12. November 1970 an das Schulpräsidium Cham einzureichen. Cham, 19. Oktober 1970 Schulkommission Cham

Deutscher Lehrer, noch im Staatsdienst,

sucht Stelle

an Schweizer Privatschule, mit Möglichkeit zur Weiterbildung.

Bitte Offerten unter 46-6736 an Publicitas, 1002 Lausanne.



Kirchenglocken-Läutmaschinen

Pat. System MUFF. Neuestes Modell mų automatischer Gegenstromabbremsung, praktisch geräuschlos funktionierend. 50jährige Erfahrung.

Johann Muff AG, 6234 Triengen Telefon 045 - 3 85 20

Schweizer Schule Mailand

Auf den nächsten Frühling (19. 4. 1971) ist an unserer Schule die Stelle eines

Sekundarlehrers

sprachlich-historischer Richtung

zu besetzen. Die Bewerber müssen deutscher Muttersprache und im Besitze eines Sekundarlehrerpatentes sein.

Vorkenntnisse im Italienischen werden nicht vorausgesetzt, sind jedoch von Vorteil.

Die Besoldung richtet sich nach den Normen des eidg. Departementes des Inneren.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Referenzen und Foto sind erbeten bis 30. November an den Schulpräsidenten, Herrn Dr. A. Krauer, Via Appiani 21, I-20121 Mailand.

Weitere Auskünfte erteilt die Direktion der Schule, Via Appiani 21, Telefon 66 57 23.

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1971/72 (Beginn: 23. 4. 1971)

3 Primarlehrer/innen

für die 1., 2. oder 3. Klasse

4 Primarlehrer/innen

für die 4., 5. oder 6. Klasse

2 Primarlehrer

für die Filialschulen Ried und Oberschönenbuch

Besoldung gemäß der neuen kantonalen Verordnung und Ortszulage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Herrn Schulratspräsident Josef Lenzlinger, Oberfeld 20, 6430 Schwyz. Telefonische Auskünfte über die Mittagszeit Telefon Nr. 043 - 3 32 78. Schulrat der Gemeinde Schwyz

Einwohnergemeinde Risch

Auf Beginn des Schuljahres 1971/72 (26. 4. 1971) ist am Schulort Rotkreuz folgende Lehrstelle neu zu besetzen:

1 Primarlehrerin

Jahresgehalt: Laut Besoldungsreglement, Teuerungszulagen, Treueprämie, Lehrerpensionskasse.

Wir bitten die Bewerberinnen, ihre handschriftlichen Anmeldungen unter Beilage der Zeugnisse an das Schulpräsidium Risch, Herrn Dr. E. Balbi, 6343 Rotkreuz, Tel. 042 - 64 12 38, einzureichen.

Einwohnerrat Risch

Einwohnergemeinde Zug

Schulwesen — Stellenausschreibung

Es werden folgende Stellen zur Bewerbung ausgeschrieben:

- 5 Primarlehrerinnen
- 2 bis 3 Primarlehrer
- 1 Abschlußklassenlehrer
- 1 Abschlußklassenlehrer (Stellenantritt 23. 8. 1971)
- **3 Sekundarlehrer** sprachl.-historischer oder math.-naturw. Richtung
- 1 Handarbeitslehrerin
- **1 Hauswirtschaftslehrerin** an der Oblig. Hausw. Fortbildungsschule

Stellenantritt: Montag, 26. April 1971

Jahresgehalt: Primarlehrerin Fr. 15 300.— bis Fr. 22 700.—; Primarlehrer: Fr. 17 300.— bis Fr. 25 300.—; Abschlußklassenlehrer: Fr. 17 300.— bis Fr. 25 300.—, plus Fr. 1080.— Zulage. Sekundarlehrer: Fr. 20 700.— bis Fr. 29 600.—; Handarbeitslehrerin: Fr. 15 300.— bis Fr. 22 700.—; Hauswirtschaftslehrerin: Fr. 15 300.— bis Fr. 22 700.—. Familienzulage Fr. 840.—, Kinderzulage Fr. 480.—. Teuerungszulagen auf alle Gehälter und Zulagen zur Zeit 12 Prozent. 5 Prozent Reallohnzulage. Treueprämien. Lehrerpensionskasse.

Das Besoldungsreglement ist in Revision.

Wir bitten die Bewerberinnen und Bewerber, ihre handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf, Foto und entsprechenden Ausweisen bis 5. November 1970 an das Schulpräsidium der Stadt Zug einzureichen.

Zug, den 24. September 1970

Der Stadtrat von Zug



Mit dem Leseständer UNI BOY zu einer richtigen Haltung beim Lesen, Abschreiben und Musizieren.

Verlangen Sie Muster und Dokumentation sowie Elternzirkulare.

Bernhard Zeugin, Schulmaterial

4242 Dittingen/BE, Telefon 061 - 89 68 85

«Schulen des Bezirkes Küßnacht a.R.

Wir suchen: Per Frühjahr 1971 (26. April 1971)

2 Sekundarlehrer

naturwissenschaftlicher und sprachlich-historischer Richtung

Neues Sekundarschulhaus.

Ebenfalls auf das Frühjahr 1971 (26. April 1971), evtl. früher,

1 Hilfsschullehrer

Lohn nach kant. Besoldungsverordnung und Ortszulagen.

Interessenten melden sich unter Beilage der Zeugnisse und Referenzen bei Konrad Raeber, Notar, Schulpräsident, Küßnacht a.R., Telefon 041 - 81 12 24 Bürozeit. Das Schulpräsidium

Bezirksschule Gersau am Vierwaldstättersee

sucht

Primarlehrer/Lehrerin

Besoldung nach kantonaler Verordnung zuzüglich Ortszulagen

5-Tage-Woche — ganzer Samstag schulfrei.

Anmeldung mit üblichen Unterlagen sind erbeten an Schulpräsident Herrn Robert Wiget, Hotel Seehof, 6442 Gersau, Telefon 041 - 83 62 45.

Einwohnergemeinde Steinhausen

Stellenausschreibung

Auf Frühjahr 1971 sind an unseren neuausgebauten Schulen folgende Lehrstellen zu besetzen:

3-4 Primarlehrerinnen

(Unterstufe)

1-2 Primarlehrer

1 Sekundarlehrer

phil. II evtl. phil. I

Stellenantritt: Montag, den 26. April 1971.

Jahresgehalt: Gemäß Besoldungsgesetz. Teuerungszulagen, Reallohnzulage, Treueprämien. Lehrerpensionskasse. Das Besoldungsgesetz ist in Revision.

Wir bitten die Bewerberinnen und Bewerber, ihre handschriftlichen Anmeldungen unter Beilage der Zeugnisse und einer Photo bis zum 9. November 1970 an das Schulpräsidium der Gemeinde Steinhausen ZG einzureichen.

Steinhausen, den 14. Oktober 1970 Der Schulrat

Primarschule Altendorf SZ

am Obern Zürichsee

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1971/72 (26. April 1971) für die Oberstufe (6., evtl. 5. oder 7. Klasse)

1 Primarlehrer(in)

Gehalt nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulage.

Bewerber oder Bewerberinnen wollen ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an das Schulratspräsidium Altendorf, Herrn Max Bösch, Etzelwerk-Haus 3, 8852 Altendorf, richten.

Schulrat Altendorf

Kinderheim St. Benedikt, Hermetschwil AG

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1971/72 oder nach Übereinkunft für die Unterstufe unserer Hilfsschule (13 max. 15 Knaben und Mädchen)

1 Lehrer(in)

wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung. Diese kann aber auch am HPS in Zürich berufsbegleitend erworben werden. Externes Wohnen möglich. Neben dem Unterrricht besteht keine Aufsichtspflicht.

Besoldungen gemäß Reglement des Kantons Aargau, plus Heimzulage.

Anmeldungen sind zu richten an die Heimleitung des Kinderheimes St. Benedikt, 5649 Hermetschwil, Telefon 057 - 5 14 72.

Primarschule Bülach

Auf Beginn des Schuljahres 1971/72 sind an unserer Primarschule

einige Lehrstellen

der Unterstufe Mittelstufe Sonderklasse B

neu zu besetzen.

Besoldung gemäß den kantonalen Ansätzen. Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen und ist bei der kantonalen Beamtenversicherungskasse versichert. Alle Dienstjahre werden voll angerechnet. Auch außerkantonale Bewerber werden berücksichtigt.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an die Primarschulpflege Bülach, Sekretariat, Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach, Telefon Nr. 051 - 96 18 97.

Bülach, den 14. September 1970

Die Primarschulpflege



Der Kurort Engelberg

sucht auf den 1. Dezember 1970 oder später einen

Primarlehrer oder Stellvertreter

für die Primarschule/Mittelstufe.

Besoldung nach kantonaler Besoldungsordnung und Ortszulage, Pensionskasse.

Sie finden bei uns ein aufgeschlossenes Team von Lehrpersonen. Im neuen Schulhaus stehen Ihnen alle modernen technischen Hilfsmittel und Apparaturen für den Schulunterricht zur Verfügung.

Bewerber werden ersucht, ihre Anmeldungen mit einem kurzen, handgeschriebenen Lebenslauf und Zeugniskopien einzureichen an: Beda Ledergerber, Schulratspräsident,

6390 Engelberg, Tel. 041 - 94 11 22 (Büro) oder 041 - 94 12 73 (privat).



1876

Wir suchen auf Frühjahr 1971 als hauptamtlichen Mitarbeiter einen jüngeren, tüchtigen

Sprachenlehrer

für die Unterrichtsfächer Deutsch, Französisch, Korrespondenz evtl. Geographie oder weitere Fächer nach Eignung.

Wir sind eine bekannte Handelsmittelschule mit Abteilungen für Direktionssekretärinnen und Arztgehilfinnen. Zeitgemäße Honorierung. Freundliche Schulatmosphäre. Pensionsversicherung.

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen mit Referenzen an die Direktion der Huber-Widemann-Schule, Kohlenberg 13/15, 4000 Basel. Tel. 061 - 24 17 01.

Kantonsschule Zug

An unserer Schule sind folgende Stellen zu besetzen:

Auf Frühjahr 1971 (Schulbeginn 27. April 1971)

4 Lehrstellen

für **Deutsch** und ein weiteres Fach (vorwiegend Unter- und Mittelstufe)

1 Lehrstelle

für Französisch und

1 Lehrstelle

für Latein (je Unter- und Oberstufe)

Auf Beginn des Schuljahres 1971/72 (August 1971)

1 Lehrstelle

für Geschichte (Mittel- und Oberstufe)

Besoldung (in Revision) und Pensionskasse sind kantonal geregelt.

Gut ausgewiesene Bewerberinnen und Bewerber mit entsprechender Ausbildung und Lehrerfahrung richten ihre handschriftliche Anmeldung (mit Fotografie, Zeugniskopien und Referenzen) bis 15. November 1970 an den Rektor der Kantonsschule Zug, Hofstraße 22, 6300 Zug, der gerne weitere Auskünfte erteilt.

Telefon: Schule ab 10.15 Uhr 042 - 21 09 42, privat ab 18.00 Uhr 042 - 72 15 19.

Zug, den 8. Oktober 1970

Erziehungsdirektion des Kantons Zug

Verlangen Sie Offertlisten für

Sommerlager — Landschulwochen

Speziell für Jugendgruppen eingerichtete Heime, z.B. in Brigels, Rona, Sedrun, Vitznau, Bauen, Grächen, Saas Almagell u. a. m.

Im **Winter 1971** noch einige freie Zeiten. Alle Angaben bei der Pächterin und Gastgeberin.



Dubletta-Ferienheimzentrale Postfach 41, 4000 Basel 20 Telefon 061 - 42 66 40

Kennen Sie Baar?

Kurzer Steckbrief: Nördliche Nachbargemeinde der Stadt Zug — 13 700 Einwohner — vielfältige Industrie, solides Gewerbe, bodenständige Landwirtschaft — gute Verkehrs- und Wohnlage — günstige Steuerverhältnisse — Hallen- und Freibad im Bau — öffentliche Freihandbibliothek im Bau — moderne Schulhäuser — ideale Schulverhältnisse.

Baar wächst

und braucht auf Beginn des Schuljahres 1971/72 (26. April 1971)

tüchtige Lehrerinnen und Lehrer

für alle Stufen (Primarschule 1. bis 6. Klasse, Abschluß- und Sekundarschule, Mädchenhandarbeit, Turnlehrer, heilpädagogisch ausgebildete Lehrpersonen, die bei besten Verhältnissen unterrichten möchten und dabei Wert auf persönliche Freiheit in guter Ordnung legen.

Wenn Sie initiativ und voll guter Ideen sind und in der Schularbeit eine ernstzunehmende Aufgabe sehen, für die auch eine zeitgemäße Besoldung bezahlt wird, sollten Sie sich möglichst bald mit uns schriftlich oder telefonisch in Verbindung setzen (Schulrektorat, 6340 Baar, Telefon 042-33 11 11). Wir bedienen Sie mit weiteren Unterlagen und laden Sie gerne zu einer unverbindlichen Kontaktnahme ein.

Sollten Sie schon entschlossen sein, sich um eine Lehrstelle in Baar zu bewerben, bitten wir Sie höflich, ihre handschriftliche Anmeldung mit den üblichen Beilagen (Bildungsgang, Zeugnisabschriften, Foto, Angabe von Referenzen, ärztliches Zeugnis) umgehend einzusenden an Herrn lic. iur. A. Rosenberg, Schulpräsident, Steinhauserstraße, 6340 Baar.

Schulkommission Baar

Gemeinde Altdorf

Gesucht werden für die Gemeindeschulen Altdorf

Hilfs- und Primarlehrer(innen)

Eintritt: Frühjahr 1971 u. Herbstschulbeginn 1971. Besoldung: Gemäß neuem, kantonalem Besoldungsgesetz für die Lehrerschaft.

Lehrerinnen und Lehrer, die in aufgeschlossenen Schulverhältnissen unterrichten und mit einem jungen Lehrerteam zusammenarbeiten wollen, mögen ihre Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen, Lebenslauf etc. an folgende Adresse richten: Herrn Hans Frei, Schulratspräsident, Waldmatt 7, 6460 Altdorf, Telefon 044 - 4 11 22.

Kantonsschulen Romanshorn und Kreuzlingen

Wir suchen auf den 19. April 1971 je einen Mittelschullehrer oder -lehrerin für die Fächer

Französisch / (Italienisch) Physik / Mathematik

Interessenten, die beim Aufbau unserer neuen Schulen (Typus A, B und C; 10. bis 13. Schuljahr) mitwirken wollen, senden ihre Anmeldung nebst Ausweisen und Referenzen bis spätestens 23. November 1970 an das Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau, 8500 Frauenfeld. Es ist zu empfehlen, vorgängig beim Rektorat in 8590 Romanshorn nähere Auskünfte zu verlangen. Rektor Dr. Reich steht den Interessenten gerne zur Verfügung.

Tel. der Kantonsschule Kreuzlingen: 072 - 8 42 27, der Kantonsschule Romanshorn: 072 - 63 47 67, privat Romanshorn: 072 - 63 46 66.

Frauenfeld, den 5. Oktober 1970

Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau: Schümperli

Realschule Muttenz

An unserer Realschule mit progymnasialer Abteilung sind auf Frühling 1971

2 Lehrstellen phil. II

zu besetzen. Turnen wäre erwünscht.

Muttenz ist eine fortschrittliche Gemeinde des Baselbietes in unmittelbarer Stadtnähe mit den Vorzügen der Landschaft und einer kollegialen, aufgeschlossenen Lehrerschaft. Moderne Schulanlagen mit neuzeitlicher Ausstattung.

Bedingungen: 6 Semester Universitätsstudium und Mittellehrerdiplom (Real-, Bezirks- oder Sekundarlehrerpatent).

Besoldung: Im Kanton gesetzlich festgelegte, in Revision begriffen, Teuerungs-, Haushalt-, Kinderund maximale Ortszulage. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf, Foto, Studien- und evtl. Tätigkeitsausweisen sind bis zum 15. November 1970 an die Schulpflege, Kirchplatz 3, 4132 Muttenz, zu richten. Auskünfte erteilt das Rektorat, Telefon 42 86 31 oder 53 21 63.

Junges Ehepaar — beide mit Lehrdiplom

sucht Stellen

in der Nähe der Stadt Zürich oder einer anderen größeren Stadt.

Sie: Hilfsschule Unterstufe. Er: Primarschule Mittelstufe (bei entsprechenden Bildungsmöglichkeiten auch Hilfsschule).

Stellenantritt: Herbst 1971.

Offerten unter Chiffre 141792 SS an Permedia, Postfach, 6002 Luzern.

Postkartenkalender 1971

Sakrale Glasmalerei 1971

12 vierfarbige Reproduktionen von Glasfenstern aus der ehemaligen Klosterkirche Königsfelden, um 1325.

Zillis 1971

12 der schönsten Felder amus der bekannten Kirchendecke von Zillis, um 1140.

Lukas-Kalender 1971

12 fünffarbige Miniaturen aus einem Graduale der ehemaligen Zisterzienserabtei Wettingen.

Preis: je Fr. 6.90.

Durch Buchhandlungen und Papeterien oder direkt beim

Caritas-Verlag Luzern,

Postfach 902, 6002 Luzern, Telefon 041 - 23 22 95.

Sonderdruck aus: «Die Menschenschule» Monatsschrift für Erziehungskunst im Sinne Rudolf Steiners.

Bewußtseinserweiterung durch Drogen

Zum Problem der Rauschgiftsucht.

Beiträge von Dr. K. Heymann, Basel; Prof. Dr. Hiebel, Dornach; H. R. Niederhäuser, Zürich; Dr. H. Poppelbaum, Dornach; Andreas Suchantke, Zürich.

64 Seiten, Fr. 4 .-- /DM 3.50.

Zbinden Druck und Verlag AG CH-4000 Basel 6

Bolleter-Presspan-Ringordner



solider — schöner — vorteilhafter

Neun Farben: rot, gelb, blau, grün, braun, hellgrau, dunkelgrau, weiß, schwarz

		10	25	50	100	250	500	1000
A 4 Mechanik im Rücken Mechanik im Hinterdeckel		1.90	1.80	1.70	1.50	1.45	1.40	1.30
		1.90	1.80	1.70	1.50	1.45	1.40	1.30
Stab 4°	210/240 mm	1.80	1.70	1.60	1.40	1.35	1.30	1.20
A5	185/230 mm	1.80	1.70	1.60	1.40	1.35	1.30	1.20

Dazu günstig: Blankoregister, sechsteilig und zehnteilig;

Einlageblätter, unliniert, 4 mm und 5 mm kariert, mit und ohne Rand

Alfred Bolleter AG

8627 Grüningen Tel. 051 - 78 71 71

Herrn W. Abächerli-Steudler, Lehrer 6074 <u>Giswil</u>

AZ 6300 Zug



Über

1130 RAIFFEISENKASSEN

stehen als gemeinnützige Spar- und Kreditinstitute im Dienste der schweizerischen Landbevölkerung

- Erstklassige Sicherheit der Anlagen
- Vorteilhafte Zinssätze
- Bequeme örtliche Verkehrsgelegenheit
- Reserven bleiben in der Gemeinde

Zusammenschluß im Verband schweizerischer Darlehenskassen (System Raiffeisen), St. Gallen

